

Viracocha Salzgitter e.V.

VIRAS

Verein zur Unterstützung bedürftiger Kinder
in San Agustin, Kolumbien

Anschrift: Dolmenkotten 83 38226 Salzgitter



Unser Projekt Ernährung & Bildung

Ziel des Projektes:

Kindern und Jugendlichen der ärmsten Bevölkerungsschicht in San Agustin den Schulbesuch zu ermöglichen und ihnen täglich ein vollwertiges Mittagmenü anzubieten. Außerdem werden verschiedene Kurse und Freizeitbeschäftigungen für Bildung und Therapie angeboten. Es werden Kinder und Jugendliche aus extremen sozialen oder finanziellen Notsituationen gefördert. Diese sind unter anderen:

Unter- oder Mangelernährung

Familiäre oder ausserfamiliäre Gewalt

Obdachlosigkeit/ extreme Wohnbedingungen

Sexueller Missbrauch

Familiäre Vernachlässigung

Behinderte Kinder

Durch den bewaffneten Konflikt von ihrem Land vertriebene Familien

Alleinerziehende Mütter/ Väter mit mehreren Kindern in Notsituation

Die Situation vor Ort:

In Kolumbien gibt es zwar die Schulpflicht, aber viele arme Familien können die Kosten für die Lehrmittel und die vorgeschriebene Schuluniform nicht bezahlen.

Die staatliche Schulverpflegung deckt nur etwa 7 Monate des Jahres ab, ist von minderer bis schlechter Qualität, und viele Familien können sich auch diese nicht leisten.

Viele Familien sind auf Grund ihres Bildungsgrades und der extremen sozialen Umstände komplett mit der Bewältigung ihrer Grundbedürfnisse beschäftigt, wozu auch die Kinder ihren Beitrag leisten müssen.

Als Folge können die Kinder die reguläre Schule nicht besuchen, müssen Hausarbeiten erledigen und/oder werden als geringstbezahlte Helfer (meistens) in der Landwirtschaft eingesetzt.

Der bewaffnete Konflikt in Kolumbien und die damit verbundenen Auswirkungen heizen diese Problematik weiter an. Es gibt viele Inlandsflüchtlinge, die die bereits vorhandene Arbeitslosigkeit weiter vergrößern und Dörfer wie San Agustin über das sozial erträgliche Maß belasten. Es vergrößern sich die Armensiedlungen, es gibt mehr bettelnde Kinder auf der Strasse, vermehrten Drogenkonsum und mehr Straftaten.

Das Programm "Ernährung und Bildung" der Stiftung Viracocha ist das einzige Auffangprojekt in San Agustin für die Kinder und Jugendlichen, die Leidtragenden dieser Situation. Seit dem Jahr 2002 bietet die Stiftung Viracocha mit ihrem Programm "Ernährung und Bildung" eine Hilfestellung für die am schlimmsten von dieser Problematik betroffenen Familien an. Da die Stiftung politisch neutral ist und darum auch keinen Wahlkampf unterstützt oder parteispezifische Kompromisse eingeht, wird sie in keiner Weise vom kolumbianischen Staat unterstützt.

Darstellung des Projektes:

Nach ausführlicher Prüfung der Situation der Antragstellenden und nach einem internen Auswahlgespräch mit allen beteiligten Familien werden die Kinder in das Programm "Ernährung und Bildung" aufgenommen. Die Eltern verpflichten sich hierbei, alle 2 Wochen einen Arbeitstag auf der stiftungseigenen Finca zu leisten. Auf der Finca wird der Obst- und Gemüsebedarf für die Stiftungsküche nach einem eigens ausgearbeiteten Bepflanzungsplan angepflanzt. Die Eltern bauen somit das Essen an, welches zur Ernährung ihrer Kinder beiträgt und erlernen hierbei die verschiedenen Methoden des ökologischen Landbaus.

Die Kinder und Jugendlichen bekommen von der Stiftung Hilfestellung bei der Einschulung oder Schulanmeldung in den verschiedenen öffentlichen Schulen von San Agustin und werden mit dem erforderlichen Lehrmaterial ausgestattet.

An allen Schultagen wird ein ausgewogenes Mittagsmenü angeboten, zubereitet unter anderen mit dem hochwertigen Obst und Gemüse aus dem stiftungseigenen organischen Anbau.

In der von der Stiftung im Dorf gemieteten Niederlassung "Casa Viracocha", wo sich auch die Küche befindet, werden verschiedene Kurse für die Kinder und Jugendlichen angeboten. Das Angebot reicht von einem Jugendklub mit verschiedenen Spielen, über Hausaufgabenhilfe, Kunsthandwerkskurse, Theaterworkshops, Malkurse, Musiksalon, Bücherei, bis hin zu therapeutischen Programmen mit Sozialpsychologen und Spezialbetreuung für behinderte Kinder.

Die Angebote beruhen auf dem Prinzip "Hilfe zur Selbsthilfe" und dienen der allgemeinen Verbesserung der Lebensqualität, insbesondere in den Bereichen Ernährung, Gesundheit, Konfliktbewältigung, berufliche (Fort-)bildung, Verbesserung der Lebens- und Wohnverhältnisse.

Das „Casa Viracocha“ und unsere Finca „CEPA“ sind der ideale Ort für diese Angebote, weil die Kinder (und Eltern) dort eine Oase innerhalb ihrer Lebensumstände finden.

Beabsichtigte Wirkungen:

Durch die vollwertige Ernährung soll den Kindern die Möglichkeit gegeben werden, sich körperlich gesund und altersgerecht zu entwickeln und in der Schule konzentriert dem Unterricht folgen zu können. Durch die Bereitstellung der Grundvoraussetzungen für den Schulbesuch soll den Familien ermöglicht werden, ihre Kinder am Unterricht teilnehmen zu lassen.

Die Kinder und Jugendlichen bekommen durch das Angebot an Freizeitaktivitäten Möglichkeiten aufgezeigt, verschiedene Beschäftigungsalternativen kennenzulernen und persönliche Fähigkeiten zu entwickeln. Den Eltern wird durch ihre Mitarbeit an dem Programm ein Zugehörigkeitsgefühl vermittelt, und außerdem haben sie die Möglichkeiten des Erlernens von Fachwissen und der Teilnahme an (Fort-) Bildungsprogrammen.

Wir stellen uns vor:

Der Verein **Viracocha Salzgitter e.V.** wurde 2002 von 7 Gründungsmitgliedern errichtet (zurzeit 13 Mitglieder), Zweck des Vereins ist die Förderung des Vereins Viracocha in San Agustin, Kolumbien.

Der Satzungszweck wird verwirklicht insbesondere durch Sammlung von Spenden zur Unterstützung aktueller und zukünftiger Projekte der Stiftung VIRACOCHA in Kolumbien und der Vermittlung von Patenschaften für das Programm "Ernährung und Bildung".

Alle Mitglieder arbeiten ehrenamtlich.

Durch viele verschiedene Aktivitäten werden Spenden gesammelt und Patenschaften vermittelt.

Seit 2002 fördern wir das Projekt "Essen + Bildung". Anfangs 24 Kinder, seit 2007 werden 100 - 120 Kinder gefördert. Auch im örtlichen Waisenhaus betreuen und finanzieren wir zurzeit 2 Kinder.

Im Jahr 2004 haben wir in San Agustin ein Haus angemietet, mit Hilfe der Eltern unserer geförderten Kinder renoviert und für unsere Zwecke umgebaut (Küche, Essräume, Büro, Bibliothek, Arbeitsräume und ein großer Innenhof). Hier bekommen die Kinder täglich eine warme Mahlzeit, ihre Schulmittel, und es werden viele Freizeitaktivitäten durchgeführt.

Im Jahr 2005 konnten wir eine verwahrloste Finca erwerben. Diese wurde ebenfalls unter Mitwirkung der Eltern wieder in einen sehr guten Zustand versetzt und produziert mittlerweile ca. 35 % des Gemüsebedarfes der Küche. Hier entsteht ein agrarökologisches Bildungszentrum mit dem Ziel, eine auf die örtliche Realität bezogene, theoretisch-praktische Ausbildung für unsere Zielgruppe in den Bereichen ökologische Landwirtschaft, Umweltschutz und Handwerk anbieten zu können.

Bitte unterstützen Sie uns und werben Sie bei Freunden und Bekannten für unsere gute Sache.

Mai 2010

Für den Vorstand: gez. *Willi Gosewisch*